



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Provinzial Leben Hannover werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Provinzial Leben Hannover im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,8 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Provinzial Leben Hannover ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,85 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 12% und liegt damit um 3,0 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 8,9%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	9.421.220
Fondsgebundene LV	105.860
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	9.671.620
HGB-Deckungsrückstellung	8.426.170
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	280.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	77.322
Schlussüberschussanteil-Fonds	283.830
Zahlungen Versicherungsfälle	630.750
Zinszusatzreserve	925.800
aktivische Bewertungsreserven	1.695.180
freie RSt für Beitragsrückerstattung	115.960
mittlerer Tarifrrechnungszins	0,0028%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	280.000
verfügbare RfB	399.790
HGB-DRSt ohne ZZR	7.500.370
Bestandsabbaurate	8,3%
Passivduration	0,012
skalierte aktivische Bewertungsreserven	1.695.180
Marktwert Kapitalanlagen	11.116.400
Marktwert-Bilanzsumme	11.366.800
zukünftige pass. vt. Überschüsse	936.547
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-394.287
passivische Bewertungsreserven	542.260
zukünftige Überschüsse	2.237.440
zukünftige Aktionärgewinne	558.238
latente Steuern	139.560
ökonomisches Eigenkapital	698.679
ökonomische Eigenkapitalquote	12%